

Aufruf!

Die Unterzeichneten wenden sich an die in Deutschland gebildeten Hilfs-Comitès, sowie an alle ihre deutschen Landsleute, welche den durch die Stürme vom 12./13. November d. J. so schrecklich betroffenen Schleswig-Holsteinischen Ostsee-Küsten ihre Hilfe zuwenden wollen, mit der Bitte um schnelle Zusendung von Geldmitteln.

Durch die von uns beschaffte Eintheilung der Schleswig-Holsteinischen Ostsee-Küsten in 6 Bezirke unter je einem Bezirks-Delegirten, dem aus jedem hilfsbedürftigen Plage Orts-Delegirte zur Seite stehen, ist es uns möglich, auf zweck- und gleichmäßige Weise den bedrängten Ortschaften rasch zur Hilfe zu kommen.

Geldsendungen erbitten an die „Vereinsbank in Hamburg, Altonaer Filiale“ in Altona, für das „Schleswig-Holsteinische Central-Comité für die Nothleidenden an der Ostsee“ und wird der Mitunterzeichnete, Herr **Richard Behn** in Altona über den Eingang Quittung ertheilen.

Altona, den 20. November 1872.

Das Schleswig-Holsteinische Central-Comité für die Nothleidenden an der Ostsee.

Amtsverwalter a. D. **Ahlmann**, Preetz.
Graf **E. Baudissin**, Dreikronen.
Kaufmann **Richard Behn**, Altona.
Dr. **B. Endrulat**, Ipeboe.
Particulier **J. Friedberg**, Kiel.
Dr. jur. **Th. Griebel**, Kiel.

Stadtrath **E. Garlitt**, Husum.
Obergerichtsrath a. D. **Jensen**, Glückstadt.
Hofbesitzer **Mylord**, Röddinggaard.
Bollwacht **M. Pfueg**, Nordhusen.
Brauereibesitzer **Schütt**, Burg.
Stadtrath **Wille**, Rendsburg.

Die Expedition des „Amts- und Anzeigeblasses“ ist gern erdötig, milde Beiträge zu Weiterbeförderung in Empfang zu nehmen und seiner Zeit öffentlich darüber Rechnung zu legen.

Wohnungs-Veränderung.

Dem geehrten Publikum Eibenstocks und der Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage mein

Schnitt- & Modewaaren-Geschäft

nach dem Hause des Herrn **Julius Tittel** am Neumarkt verlegt habe und bitte das mir bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin zu bewahren.

Eibenstock, den 20. November 1872.

Richard Rau.

Eine Parthie **wollener Unterhemden** verkauft im Ganzen und Einzelnen unter Fabrikpreisen
Eibenstock. **Ludwig Gläss.**

Avis.

Den Verkauf sowohl der **Johann Hoff'schen**, als meiner eigenen **Flaschenbiere** (12 Sorten) (siehe einem Colonial- oder Delicatessen-Geschäft, Conditorei, Wein- oder ff. Bierwirth für jede Stadt und größere Ortschaften zu übergeben.

A. J. Engelmann, Leipzig,
Bier-Engros-Handlung.

Consumverein Eibenstock.

Heute Dienstag den 26. November, Abends 8 Uhr **Hauptversammlung** sämtlicher Mitglieder in den oberen Räumen von „**Meinels Restauration**“.

Der Verwaltungsrath.

Verloren

wurde am Sonntag Nachmittag auf dem Wege von Schönheide nach Eibenstock ein **goldener Uhrenschlüssel**. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Auction.

Heute, Dienstag, den 26. d., Nachmittags 3 Uhr sollen im hiesigen **Schulgarten** ca. 18 Meter **Zimmerspäne** an den Meistbietenden verauktionirt werden.

Schlachtfest.

Heute, vormittags 11 Uhr **Wellfleisch**. Abends 7 Uhr **Bratwurst mit Sauerkraut und frische Wurst**.

A. Egerland.

Mädchenesuch für Tambourmaschine.

Zum sofortigen Antritt wird ein auf einer **Boigt'schen Tambourmaschine** geübtes Mädchen bei hohem Lohne und dauernder Beschäftigung nach **Plauen** gesucht. Offerten unter **A. Z. 23** nimmt die **Annoncen-Expedition von Paasenstein und Vogler Plauen i. B.** entgegen.

Geflügel-Verein.

Donnerstag, den 28. d., Abends 8 Uhr **Convent** bei **Herrmann Teubner**.

Eine Oberstube

mit Zubehör ist sofort zu vermieten bei

August Koch.

Schlittengeläute

in allen Sorten empfiehlt billigst

Auerbach.

Richard Müller.

Meinels Restauration.

Heute, Dienstag, und morgen, Mittwoch, von Abends 8 Uhr an **Abendunterhaltung**,

gegeben von der beliebten Sängerkamilie **Meyer**.

Bei dieser Gelegenheit offerire ich insbesondere ein gutes **Töpschen bayerisch Bier** aus der k. k. von **Ludwig'schen Brauerei** in **Nürnberg**. Es ladet zu diesen beiden Tagen freundlichst ein **Meinels**.

Zur gefälligen Beachtung.

Unsere werthen Inserenten machen wir darauf aufmerksam, die für die nächste Nummer des „**Amtsblattes**“ bestimmten Anzeigen uns doch gefl. bis Tags zuvor **spätestens 12 Uhr Mittags** einzubändigen, da wir in andern Falle oft nicht mehr in der Lage sind, solche in der nächsten Nummer mit aufnehmen zu können.

Die Expedition des „**Amts- u. Anzeigeblasses**“

Briefkasten.

Einsender **M. V. Schönheide**. Wie wir schon bekannt gemacht, sind wir nicht in der Lage, anonyme Einsendungen zu publiciren. Da das betreffende Inserat für nächste Nummer noch nicht zu spät, bitten wir, uns dasselbe unter Beifügung des Namens in präciserer Fassung zu schicken oder persönlich zuzustellen. Im andern Falle liegt das mit eingelangte Geld, welches für den Abdruck des Ganzen nur zur Hälfte zureicht, zur Rücknahme bereit.

Die Expedition des „**Amts- u. Anzeigeblasses**“

Wiener Banknoten 18 Agr. 4 1/2 Pf.

Druck und Verlag von **E. Hannebohn** in Eibenstock.